

*Smidowitsch, P. G.* (1874—1935) - sowjetischer Staats- und Parteifunktionär. Mitglied der Partei seit 1898. Aktiver Teilnehmer des bewaffneten Dezemberaufstandes des Jahres 1905 in Moskau. War mehrfach Repressalien ausgesetzt. Nach der bürgerlich-demokratischen Februar-Revolution des Jahres 1917 Mitglied des Moskauer Komitees der SDAPR(B) und Mitglied des Exekutivkomitees des Moskauer Sowjets. War während des bewaffneten Oktoberaufstandes Mitglied des Moskauer Revolutionären Militärkomitees. Nach der Sozialistischen Oktoberrevolution Vorsitzender des Moskauer Sowjets, Mitglied des Präsidiums des Obersten Volkswirtschaftsrates, Vorsitzender des Moskauer Gouvernements-Volkswirtschaftsrates und Mitglied des Präsidiums des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees. — 60, 62.

*Smilga, I. T.* (1892—1938) — gehörte der Partei ab 1907 an. War nach der Sozialistischen Oktoberrevolution Bevollmächtigter des Rates der Volkskommissare der RSFSR im Inland und Mitglied des Revolutionären Kriegsrates der 3. Armee. In den Jahren 1919 bis 1921 Mitglied des Revolutionären Militärates der Republik und Mitglied der Revolutionären Militärates der West-, Süd- und Kaukasischen Fronten sowie Vorsitzender des Rates der Arbeitsarmee Südost. Ab 1921 Mitglied des Präsidiums des Obersten Volkswirtschaftsrates, danach Stellvertreter des Vorsitzenden des Obersten Volkswirtschaftsrates und Leiter der Hauptverwaltung für Brennstoffe. War während der Gewerkschaftsdiskussion in den Jahren 1920 bis 1921 Anhänger der Plattform Trotzki. - 209.

*Smirnow, I. N.* (1881—1936) — gehörte der Partei ab 1899 an. War nach der Sozialistischen Oktoberrevolution Mitglied des Revolutionären Kriegsrates der Ostfront und danach des Revolutionären Kriegsrates der 5. Armee. Ab 1919 Vorsitzender des Sibirischen Revolutionskomitees. War in den Jahren 1921 bis 1922 im Obersten Volkswirtschaftsrat tätig. — 280.

*Smirnow, N. W.* (geboren 1885) — war 1919 als Buchhalter des Gouvernements-Lebensmittelkomitees von Wjatka tätig. — 177.

*Smirnow, N.I.* (geboren 1893) — trat 1912 der Partei bei. 1921 Leiter des Büros des Sekretariats des ZK der KPR(B). Arbeitete in den darauffolgenden Jahren im Apparat des ZK der Partei. — 477.

*Smoljaninow, D. A.* (1890—1962) — sowjetischer Staats- und Parteifunktionär. Mitglied der Partei seit 1908. Aktiver Teilnehmer der Sozialistischen Oktoberrevolution. Ab 1918 Vorsitzender des Gouvernements-Volkswirtschaftsrates von Smolensk. War ab April 1921 als Stellvertreter des Leiters der Geschäftsstelle des Rates für Arbeit und Verteidigung und danach als Leiter der Geschäftsstelle des Rates der Volkskommissare der RSFSR tätig. - 458, 478.

*Solowjew, S.P.* (1876—1928) — Arzt. Einer der verdienten Organisatoren des sowjetischen Gesundheitsschutzes. Mitglied der Partei seit 1898. War wegen revolutionärer Tätigkeit Repressalien der zaristischen Regierung ausgesetzt. Wurde am Vorabend der Sozialistischen Oktoberrevolution zum Vorsitzenden der bolschewistischen Stadtverwaltung von Chamownik gewählt und war im Oktober 1917 Mitglied des Revolutionskomitees des Rayons Chamownik von Moskau. Wurde 1918 als Leiter des Medizinischen Bereichs und Mitglied des Kollegiums des Volkskommissariats des Inneren der RSFSR eingesetzt und gehörte dem Rat der Ärztekollegien an. Ab Juli 1918 Stellvertreter des Volkskommissars für Gesundheitswesen. Ab 1919 Vorsitzender des Exekutivkomitees des Roten Kreuzes der RSFSR und ab Januar 1920 Leiter der Hauptverwaltung für Militärsanitätswesen der Roten Armee. — 256.

*Sorin (Gombarg) S. S.* (1890-1937) — gehörte der Partei ab 1917 an. Befand sich in den Jahren 1911 bis 1917 in der Emigration, war in der Amerikanischen Sozialistischen Partei tätig. Arbeitete ab März 1917 als Dreher im Sestrozekker Waffenwerk in Pe-